



Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV/704/2020

Tagesordnungspunkt		
Pfinztal 2035 - Beantragung weiterer Fördergelder aus dem Förderprogramm "Quartiersimpulse" für die Prozessfortführung mit "Lebensqualität durch Nähe" (LQN) - Beratung und Beschlussfassung		
Fachbereich:	Fachbereich 1 - Gremien und Verwaltung	Datum: 02.12.2020
Bearbeiter:	Bauer	AZ:
Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Gemeinderat	15.12.2020	öffentlich
Gemeinderat	02.02.2021	öffentlich

Beschlussvorschlag:	Der Gemeinderat ermächtigt die Verwaltung die Antragstellung für das Förderprogramm „Quartiersimpulse“ vorzunehmen.
----------------------------	--

Pflichtaufgabe

Freiwillige Aufgabe

Ziel der Verwaltung:

Die Verwaltung beabsichtigt Fördergelder für die Weiterführung des Gemeindeentwicklungsplanes Pfinztal 2035 zu erhalten.

Produktgruppe/Name	11.14.09.00 / Pfinztal 2035/Lokale Agenda		
Ordentlicher Ertrag (gesamt)	20.000 – 85.000 €		
Ordentlicher Aufwand (gesamt)			
davon Abschreibungen	keine		
Jahr	Erträge	Aufwand	Sachkonto
2020			
2021	25.000 €		44310006 Sachverständigenkosten, Gutachten und Honorare
2022	60.000 €		44310006 Sachverständigenkosten, Gutachten und Honorare
2023	€	€	
2024	€	€	

außer-/überplanmäßiger Aufwand

Personelle Auswirkungen:

Die Antragstellung wird innerhalb des bestehenden Aufgabenrahmens durchgeführt. Daher sind keine Mehrkosten oder weitere Planstellen notwendig.



Sachverhalt:

Am 30.06.2020 hat der Gemeinderat die weitere Umsetzung des Gemeindeentwicklungsplans Pfinztal 2035 durch das Programm „Lebensqualität durch Nähe“ (LQN) beschlossen. LQN ist ein Bürgerbeteiligungsprogramm der SPES (Studiengesellschaft für Projekte zur Erneuerung der Strukturen). Dabei geht es darum, allen Bürgerinnen und Bürgern ein Bewusstsein für den Zusammenhang zwischen Lebensqualität und örtlicher Nähe sowie für die eigene Gestaltungskraft zu schaffen. Dadurch sollen die Bürgerinnen und Bürgern motiviert und aktiviert werden Verantwortung zu übernehmen und sich für ihre Gemeinde zu engagieren. Während des Prozesses LQN sollen gemeinsam mit den Bürgern ausgewählte Maßnahmen von Pfinztal 2035 aufgegriffen, verfeinert und neue Ideen im Bereich der Zielfelder sowie deren Umsetzung durchgeführt werden.

Konkret besteht „Lebensqualität durch Nähe“ (LQN) aus mehreren Schritten:

1. Bürgergespräche in allen Ortsteilen

Interessierte Bürger haben hier die Möglichkeit, über die bisherige Strategie Pfinztal 2035 und zum geplanten Prozess informiert zu werden. Die Gespräche werden durch SPES geführt und dienen auch zur ersten Kontaktaufnahme und zur Erfassung der Situationen vor Ort.

2. Impulsveranstaltungen in den Ortsteilen

Bei den Impulsveranstaltungen werden Beispiele aus anderen Kommunen zu den Themenschwerpunkten Mobilität, Betreuung und Versorgung vorgestellt. An Thementischen können die Bürgerinnen und Bürger aktiv am Prozess mitarbeiten, ihre Erfahrungen einbringen, Vorschläge machen und sich mit anderen Bürgern austauschen.

3. Kennenlernen und aktiv werden

In jedem Ort werden Projektgruppen gebildet, welche sich den bestimmten Themen widmen um Lösungen, konkrete Umsetzungsvorschläge usw. zu erarbeiten. Die Projektgruppen werden durch einen externen Berater moderiert.

4. Ideen umsetzen

Nach der Erarbeitung der Umsetzungsvorschläge erfolgt die konkrete Umsetzung der Ideen in Eigenregie der Bürgerinnen und Bürger mit Unterstützung von SPES. Begleitet wird die Umsetzung von Seiten der Verwaltung und des Projektteams.

5. Abschluss

Zum Abschluss soll ein Danke-Fest mit allen Beteiligten und der kompletten Bürgerschaft erfolgen. Das Fest bildet den würdigen Schluss des LQN-Prozesses. Im Weiteren werden die geschaffenen Strukturen weiter verfestigt und von der Gemeinde unterstützt.

Während des Prozesses sollen auch Exkursionen zu Best-Practice-Kommunen stattfinden, welche bereits aktiv und erfolgreich Kommunalentwicklung durch Bürgerbeteiligung praktizieren.

Mit dem LQN Prozess hat die Gemeinde Pfinztal nun die Chance in das Förderprogramm „Quartiersimpulse“ vom Netzwerk Allianz für Beteiligung, welches durch das Sozialministerium unterstützt wird, aufgenommen zu werden. Nähere Infos finden Sie im Link am Ende der Vorlage. Voraussetzung für die Aufnahme in das Förderprogramm ist ein eindeutiger Gemeinderatsbeschluss mit Ermächtigung der Verwaltung Fördergelder zu beantragen.

Ein erstes Antragsgespräch mit Vertretern der Kommune, Vertretern der Zivilgesellschaft und SPES fand bereits am 08.12.2020 statt. Die Pfinztaler Chancen in den Genuß von Fördergeldern zu kommen stehen nicht schlecht.



Verfolgte Ziele aus Pfinztal 2035/Klimaaoffensive

Gesamtbeurteilung:				
Die Beauftragung der SPES entspricht den Zielen von Pfinztal 2035, der Umsetzung von Maßnahmen und der Weiterentwicklung voll entsprechen. Der Förderantrag unterstützt den Prozess und entlastet den Haushalt der Gemeinde.				
Ziele: Pfinztal...	Bewertung			Bemerkung
	För- dernd	Kein Beitrag	hem- mend	
...macht mobil				Gemeinsam mit der Bürgerschaft können z.B. altersgerechte Mobilitätskonzepte wie Mitfahrgelegenheiten umgesetzt werden.
...ist aktiv				Die SPES versucht die Regionalität zu stärken. So können Maßnahmen im Bereich „Regionalität erlebbar machen“ verwirklicht werden.
...schafft Raum				Mehrgenerationenmodelle können eine Form der Maßnahmenfindung sein.
...bildet und betreut				Durch Nachbarschaftliche Initiativen können z.B. Unterstützungen im Bereich der Betreuung gewährt werden.
...verbindet				Mit der Weiterführung des Projektes Pfinztal 2035 und durch den Projektunterstützer SPES wird das „Wir“-Gefühl noch weiter gestärkt sowie weitere Gemeinschaftsaktionen geschaffen.
...bietet Service				Mit dem Programm LQN wird die direkte Bürgerbeteiligung weiter etabliert.
...versorgt sich				Mit dem LQN-Prozess soll die Versorgung der Bevölkerung verbessert werden.
...ist stolz auf Nachhaltigkeit				Ziel ist es die Maßnahmen nachhaltig zu gestalten und für die Zukunft zu etablieren.
Querschnittsziele				
Umwelt- schutz/Ökologie/Nachhaltigkeit/ Klimaaoffensive			s.o.	
Haushaltskonsolidierung/ Schuldenabbau/ alternative Finanzierungsmodelle				Durch das Förderprogramm „Quartiersimpulse“ wird der Pfinztaler Haushalt geschont.
Kommunale Pflichtaufgaben/ Investive Infrastrukturprojekte				

Anlagen:

Informationen zum Förderprogramm:

<https://allianz-fuer-beteiligung.de/foerderprogramme/foerderprogramm-quartiersimpulse/>